

„Noch am Anfang“:

Erste Erfolge für Hutewald-Projekt in Osterwald: Gelbbachtal bringt viele Tierarten zurück

Freitag, 1. Juli 2016 – **Coppenbrügge (wbn). Das Projekt für den Naturschutz trägt schon erste Früchte: Der Hutewald im Gelbbachtal bringt viele Tierarten wieder nach Osterwald und Coppenbrügge.**

Dieses Naturschutzprojekt, welches seit dem vergangenen Jahr existiert, bietet neuen Lebensraum für viele Arten, auch wenn das Projekt noch am Anfang steht. „Dazu gehören beispielsweise der Mittelspecht, der Schwarzstorch und der Kammmolch“, so Naturschutzförster Heiko Brede.

Fortsetzung von Seite 1

Solche Hutewald-Projekte wie in Osterwald gibt es überall in der Umgebung: Beispielsweise im Solling oder im Hildesheimer Raum. Die Landesforsten „leisten“ sich heute auf kleiner ausgewählter Fläche diese im Mittelalter auf riesigen Waldflächen intensiv durchgeführte und damit vor allem für den Waldboden schädliche Wirtschaftsform.

Einen weiteren Vorteil gibt es für Investoren, denen eine Schaffung einer Ausgleichsmaßnahme auferlegt worden ist. Diese können nun in das Hutewald-Projekt investieren und brauchen keine zusätzlichen Ersatzflächen anzukaufen, die immer schwieriger zu finden sind.